
Neu! Viola tricolor multiflora
Glut
Gesetzlich geschützt. Neu!
ROBERT HESSE & SOHN
STIEFMÜTTERCHEN-SPEZIALZUCHT
RIEDER BEI QUEDLINBURG
SOMMERPREISLISTE 1936

Ew. Wohlgeboren sei vor allen Dingen an erster Stelle für das uns langjährig bewiesene Wohlwollen gedankt und behändigen wir nunmehr auch unsere neue diesjährige „Stiefmütterchenliste" 1936 zur freundwilligen Durchsicht und geneigtesten Benutzung.

Seit mehr als 61 Jahren, in drei Generationen, haben wir uns mit der Kultur und Veredlung der „Stiefmütterchen" gründlich und eingehend befaßt und aus Liebe zu dieser schönen Blumengattung keine Mühe und Kosten gescheut, dieselben in bezug auf Farbenreichtum, Farbenreinheit, Großblumigkeit und zuletzt auf Frühblühwilligkeit zur züchterisch möglichen Höchstleistung zu bringen.

Unser Kundenkreis hat sich sehr vergrößert, so daß wir unsere hiesigen eigenen Kulturen auf 16 Morgen = 4 ha erweiterten.

Alle Besucher unserer „Stiefmütterchen-Kulturen", darunter bedeutende Fachleute des In- und Auslandes, sind überrascht von deren sorgfältigster Qualität, Farbenreinheit und Großblumigkeit.

Persönliche Liebhaberei hat uns zur Herauszüchtung der einzelnen Stämme getrieben und die Aufspaltung der Sorten auf das geringste Maß zu bringen, — teilweise werden so 500 einzelne Zuchtstämme verfolgt, um unter Auswertung wissenschaftlicher Zuchtmethoden das Menschenmöglichste zu leisten, — während die alte Zuchtrichtung der Massenauslese und deren vielseitige Aufspaltung als völlig ungeeignet zu verwerfen ist.

Ganz besonders weisen wir jedoch auf unsere Neuzüchtung eines leuchtend rein-orangeroten Stiefmütterchens hin, das wir in sechsjähriger Zuchtwahl erzielt haben und jetzt dem Handel übergeben.

Also beehren Ew. Wohlgeboren uns mit fernerem Vertrauen — Sie werden bei uns gut bedient.

Mit Deutschem Gruß

Robert Hesse & Sohn

(Stiefmütterchenhesse)



Geschäftliches und wirtschaftliches

Bei der großen wirtschaftlichen Bedeutung, die der Gartenbau im allgemeinen und die Samenzüchterei im besonderen darstellt, sei ganz besonders bei den Blumen der Stiefmütterchen gedacht, mit welchen der Gärtnerberuf neben Rosen, Nelken, Dahlien, Chrysanthemum und Cyclamen untrennbar verknüpft ist und welche in keiner Herrschafts-, Stadt- und Friedhofsgärtnerei fehlen.

Auch volkswirtschaftlich ist es richtig, die Stiefmütterchen mehr und mehr zur Deckung des Frühjahrsblumenbedarfes zu verwenden, um die Einfuhr von ausländischen Blumenzwiebeln zu vermindern und Devisen zu ersparen.

Durch die Vervollkommnung der Stiefmütterchen überhaupt und durch Verbesserung der winterblühenden Eisstiefmütterchen, welche nicht nur schon im Herbst eine gute Blüte ergeben, sondern auch im Frühjahr sehr frühzeitig mit der Blütezeit beginnen, durch Verbesserung der roten Sorten sowie durch die Züchtung der riesenblumigen Sorten, wird jedem Geschmack Rechnung getragen.

Vor 60 Jahren noch war die Sortenwahl bei Stiefmütterchen sehr klein und beschränkte sich auf etwa 15 bis 18 Sorten der alten — damals etwa 3 cm großen Blüten der alten Viola tricolor multiflora – seinerzeit allerdings maxima genannten Klasse. Dieser Name mußte jedoch im Interesse einer Neuumänderung in multiflora gewandelt werden, um die Blütengröße durch den Namen erkennbar zu machen.

Im Jahre 1887 setzte dann eine vom Auslande hereinkommende Zuchtrichtung größerer Stiefmütterchen von 5 cm Größe ein, welche Trimardeau benannt war, aus welchen dann in der weiteren Folge fast alle Farben der alten multiflora Klasse herausgezüchtet wurden. Anschließend 1889 und 1890 folgten eben von dorther die großäugig gezeichneten Cassier und die geaderten und genetzten Bugnot- sowie die deutschen gewellten Germania-Stiefmütterchen.

Deutscher Fleiß und Ausdauer schufen nun hieraus in den Jahren 1906—1910 die Mammuth, Riesen-Goliath-Stiefmütterchen, welche schon eine Blütengröße von 7—8 cm erbrachten.

Im Jahre 1915 erfolgte dann durch uns die Einführung der winterblühenden Eis-Stiefmütterchen (hiemalis Sorten), welche zwar in den ersten Jahren allzusehr die Blühwilligkeit betonend, noch recht unbefriedigend im Wuchs und der Blütenform waren, jetzt aber so verbessert worden sind, sodaß selbige jetzt die meist gekauften Stiefmütterchen sind und jede andere Zuchtrichtung weit überholt haben.

Im Jahre 1923 erschien dann die Zuchtrichtung der Schweizer Stiefmütterchen auf dem Markt, welche Blumen bis zur Größe von 9—10 cm erbrachte. Obschon nun deren Habitus anfänglich recht lang und schlodderig war und auch die Blüten noch nicht rund und ohne feste Haltung waren, so sind diese Mängel durch straffe Zuchtwahl beseitigt und bietet diese Sorte jetzt die größtmöglichsten Blüten. Auch sind einige reine Farben in rot, blau und gelb herausgezüchtet.

So führen wir nun alle die nebenstehend aufgeführten Sorten und unser Sortiment ist das größte der Welt von 120 Sorten. Alle haben sie die richtige Pflegestätte und werden zu verbessern gesucht und durchgezüchtet. Viele Arbeit erfordert nun die Herauszüchtung der einzelnen Stämme, von denen wir 500 registrieren, welche dauernd beobachtet werden, um die bisher noch immer wieder auftretende Aufspaltung zu beseitigen und ist uns solches bei einigen Sorten fast restlos gelungen. Wir versuchen auch hier durch Auswertung wissenschaftlicher Zuchtmethoden (Befruchtungen usw.) das Menschenmöglichste zu leisten.

Die auch heute noch in den meisten Samenzuchtbetrieben übliche Massenselektion ist dagegen vom züchterischen Standpunkt aus durch deren vielseitige Aufspaltung als ungeeignet zu verwerfen.

So werden wir auch im neuen Jahre unentwegt an der Verbesserung und Vervollkommung der schönen Stiefmütterchen weiterarbeiten.

Es ist uns gelungen, in 6jähriger Zuchtwahl ein orangerotes multiflora Stiefmütterchen zu erzielen, bei welchem die dunkle Rottönung beseitigt ist, wodurch eine derart leuchtendrote Farbenglut erzielt wird, welche kaum glaubhaft erscheint. Diese Sorte „Glut", welche in Stiefmütterchen unerreicht ist, übergeben wir jetzt dem Handel. Dies wird durch die farbige Abbildung der Vorderseite unserer Liste dargestellt.

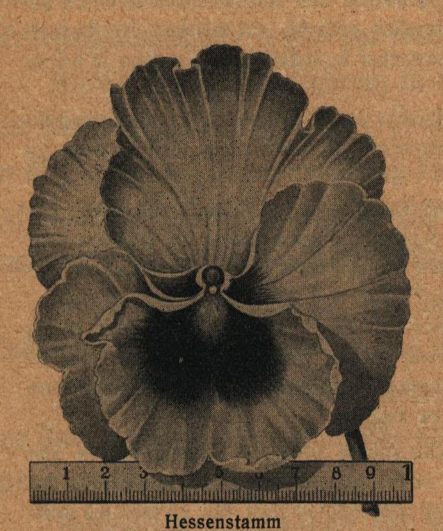
Robert Hesse & Sohn, Rinteln-Ostharz

(Stiefmütterchen-Hesse)



Unsere diesjährigen Stiefmütterchen-Schlager

Hessenstamm Überriesen-Stiefmütterchen


Hessenstamm

Eine überriesengroße Stiefmütterchen-Mischung welche bis 11 cm Riesenblüten hat und dabei die farbenprächtigste Mischung von geäugten blauen, gelben, roten und zarten Farben bringt. Eine Auswahl des Besten in Stiefmütterchen.

1000 Korn RM. 2.—, 5 g RM. 6.—

Um diese Sorte überall einzuführen, senden wir jedem Interessenten eine Probe völlig kostenfrei zu, mit der einzigen Bedingung, daß uns nach Erprobung über das Ergebnis berichtet werden möge. (Siehe Abbildung auf der 4. Seite.)

HESSES Riesen-Mammuth

Unsere alte Spezialsorte, welche eine beste Auswahl der Edelstiefmütterchen darstellt und meist dunklere Tönung der Edelklasse aufweist. 1000 Korn RM. 1.25, 10 g RM. 5.—

HESSES rote Wundermischung

Eine Auswahl der besten roten Sorten in reicher Pracht. Wer da zu schätzen versteht, was rotfarbige Stiefmütterchen bedeuten, der wird diese Mischung stets wieder bestellen. 1000 Ko. RM. 1.—, 10 g 3.60

HESSES Viola tricolor multiflora „GLUT" (Neuheit) ges. gesch.

Zwar der alten vielblumigen Rasse entstammend, haben wir in jahrelanger Zuchtwahl dieses leuchtend orangerote Stiefmütterchen erzielt, welches so leuchtende rote Gruppen gibt, von deren Leuchtkraft sich man nur schwer eine Vorstellung machen kann. Der Blütendurchmesser ist 3—4 cm. (Siehe Abbildung auf der 1. Seite.)

1000 Korn RM. 3.—, 1 Port. RM. 0,60, 10 Port. RM. 5.—


GLUT, unsere Neuheit

Riesen-Stiefmütterchen „FANAL"

Nach Angabe des Züchters ein reinrotes Riesen-Stiefmütterchen ohne dunkles Auge, also wertvoll.

(spielt) 1 Portion in Originalpackung RM. 0.60
10 „ „ „ „ 5.50

HESSES extra Auslese

Von den orchideenblütigen Stiefmütterchen. Eine Sonderauslese der so überaus in zarten Pastellfarben getönten Sorten, von so intimen Reiz, daß sie jeden Liebhaber entzücken. Blumengröße 4—5 cm

1000 Korn RM. 1.—, 10 g RM. 3.—

Auf alle Samenpreise erhalten Handelsgärtner und Wiederverkäufer

25 Prozent Rabatt

Es wird nur Originalsaat geliefert. Auf Verlangen liefern wir jedoch auch Handelssaat zu 1/3 niedrigere Preise.

Sortimentsliste u. Eingruppierung der kultivierten Stiefmütterchensorten

	I. multiflora früher maxima	II. grandiflora (Trimardeau)	III. maxima deutsche Edels.	IV. orchideaefl. orchideenblüt.	V. hiemalis od. frühblüh.	VI. gigantea od. Schweiz. Ries.
A. Einfarbige oder Unicolores						
reinweiß	alba pura	alba pura	—	Mignon	Nordpol	—
cremeweiß	candidissima	—	—	—	Schneesturm	Firnschnee
schwefelgelb	Diana	Diana	Solfatare	—	Rheingold	—
goldgelb	aurea pura	aurea pura	—	Sonnenlicht	Helios	Firnengold
orangegelb	goldorange	St. Knud	—	—	—	—
reinrot	Glut (Neu)	Fanal	—	—	—	—
rotbraun	Meteor	—	—	—	—	—
mittelbraun	havannabraun	—	—	—	—	—
dunkelbraun	mahagoni	—	—	—	—	—
schwarz	Nigra (Dr. Faust)	Mohrenkönig	—	—	Wotan	Black Monarch
dunkelviolett	—	Merkur	—	—	Märzzauber	Berna
rotviolett	atropurpurea	atropurpurea	—	—	—	—
hellblau	azurblau	azurblau	—	—	Himmelskönig.	—
zartblau	—	lasurblau	—	—	Blue Boy	—
zartlila	—	—	—	Andromeda	—	—
lilarosa	lilarosa	lilarosa	—	—	Penseekönigin	—
rotlila	Coquette de Poissy	Mauve Queen	—	—	—	—
B. Zweifarbige oder Bicolores						
weiß mit Auge	weiß mit Auge	weiß mit Auge Kaiser Franz Josef	Präsid. Carnot Psyche	—	Eiskönig	—
gelb mit Auge	gelb mit Auge	gelb mit Auge	goldgelbe 5 fl. Golden Queen	—	Wintersonne	Rheingold
bronzegelb	Fürst Bismarck	Fürst Bismarck	Apollo	—	—	Rüttli
bernsteingelb	—		Rembrandt	—	—	—
bronzerot	—	Edelstein	—	—	—	—
lackrot	rubra (Rotkäppch.)	Kardinal	—	—	—	Alpenglühen
braunrot	atrosanguinea	—	dunkelblutrot	—	—	—
purpurrot	—	Purpurkönig	Vulkan	—	—	—
weinrot	Viktoria	Viktoria	Minerva	—	—	—
weinrosa	—	—	hortensienrot	—	—	—
zartrosa	—	—	Brautjungfer	Mandelblüte	—	—
hellblau		—	blau. Domino	—	—	—
ultramarinblau	Kaiser Wilhelm	Kaiser Wilhelm	Raphael	—	Mars	Thunersee
tiefultramarinblau	—	Prinz Heinrich	—	—	—	Blaue Adria
violett mit blau	veilchenblau	veilchenblau	—	—	—	—
schwarz mit bronze	schwarz m. Gold	schwarz m. Gold	—	—	—	—
C. Dreifarbige oder tricolores						
lackrot mit gelb	Feuerkönig	Feuerkönig	—	—	Feuerkönig	—
braun mit gold	goldlackfarben	—	Siegfried	—	—	—
braun mit Rand	Goldrand	—	—	—	—	—
braun mit bronze	Kaiser Friedrich	—	—	—	—	—
braun Mitte m. Rand	Eros	—	—	—	—	—
purpur mit weiß	—	Morgenröte	Pretiosa	—	—	—
purpur mit silber	atrop. albo marg.	Freya	—	—	—	—
hellblau mit weiß	Feenkönigin	Cäcilie	—	—	—	—
hellbl. weiß Gesicht	—	Adonis	—	—	—	—
viol., ob. Petal. weiß	Lord Beaconsfield	Lord Beaconsf.	—	—	Jupiter	—
violett mit azur	—	Indigo	—	—	—	—
hellviolett, Mitte	—	—	—	—	Ostergruß	—
purpur, unt. Pet. weiß	—	—	—	—	Nordlicht	—
D. Vierfarbige oder Quadricolores						
stahlblau mit weiß	Quadricolor	Quadricolor	—	—	—	—
stahlblau weiß u. rot	Pfau	Pfau	—	—	—	—
E. Vielfarbige oder Multicolores						
aurikelfarbige	aurikelfarben	aurikelfarben	—	—	—	—
pelargonienfarben	pelargoniaeflora	—	—	—	—	—
gestreifte	striata	striata	—	—	—	—
getuschte	—	Mad. Perret	—	Morgenröte	—	—
geschilderte	Baronne de Rothsch.	—	—	—	—	—
gefleckte	Odiers fünffleckige	—	Cassier fünffl. Cassiers Perfek.	Superba	—	—



Zur freundlichen Beachtung

Wichtige Hinweise auf die Sortenwahl

Bei der immer größer werdenden Sortenzahl der Stiefmütterchen, die wir aber als eine der ältesten Spezialgeschäfte naturgemäß im Katalog aufnahmen und führen müssen, um allen an uns gestellten Aufforderungen genügen zu können, so mußten wir im Interesse der Uebersichtlichkeit zu einer Unterteilung der vielen geführten Sorten übergehen.

Deshalb wählten wir den Weg der ehemaligen Jahreseinführung der betreffenden Klasse sowie deren Durchschnittsgröße.

I. Viola tricolor multiflora, ehemalig maxima genannt.
Bis zum Jahre 1886 eingeführt — Blumengöße 4—5 cm

II. Viola tricolor grandiflora (Trimardeau)
Eingeführt vom Jahre 1887 ab — Blumengröße 6—7 cm

III. Viola tricolor maxima, deutsche Edelsorten
Eingeführt vom Jahre 1888 ab — Blumengröße 7—8 cm

IV. Viola tricolor orchideaeflora
Eingeführt im Jahre 1902 — Blumengröße 4—5 cm

V. Viola tricolor hiemalis
Winterblühende Pirnaer Eisstiefmütterchen
Eingeführt im Jahre 1916 — Blumengröße 5—6 cm

VI. Viola tricolor gigantea, Schweizer Riesen
Eingeführt im Jahre 1925 — Blumengröße 8—10 cm

VII. Viola cornuta und deren Hybriden
bringen wir der Vollständigkeit halber als Anhang.

In dieser Liste führen wir nur

Hesses Original-Qualität

Diese sind durch jahrelange Einzelauslese und Handbefruchtung durchgezüchtete Sorten, für deren Echtheit und Reinzucht wir jede Garantie übernehmen. Diese geben wir nur in verschlossener Originalpackung ab. (Nur beschränkte Vorräte.)

Um nun vielfachen Wünschen unserer Kundschaft nachzukommen, liefern wir auch

Handelsqualität

d. h. also Nachbau von unserer Originalsaat zu $^{1}/_{3}$ niedrigeren Preise, sodaß Sie auch bei uns so vorteilhaft kaufen werden, als bei jeder anderen ehrenwerten Konkurrenz. Wir bitten jedoch dies ausdrücklich bei Ihrer Bestellung anzugeben, da sonst Originalqualität geliefert und berechnet wird.

Auf alle Samenpreise dieser Liste geben wir Erwerbsgärtnern und Wiederverkäufern einen Verbrauchernachlaß von **25% Rabatt**

Die hauptsächlichst benötigten Sorten sind in fetter Schrift gedruckt.

HESSE SEIT 1875



I. Viola tricolor multiflora

früher maxima benannt

Es sind dies die ehemaligen kleinblumigen Sorten, welche es bis zum Jahre 1887 allein nur gab. Die Blütengröße beträgt im Mittel nur 4—5 cm. Als Vorteil gilt jedoch der viel reichere Blütenflor und der gedrungene Wuchs, weshalb diese für Gruppen, Beete und Rabatten viel mehr zu verwenden wären, da dieselben außerdem durch die so langjährige Zuchtwahl in Bezug auf Farbenreinheit und Echtheit die besten sind.

A. Unicolores, ein- oder Reinfarbige

Nr.		Originalqualität 10 g	1000 K.
1	**Schneewittchen,** alba pura, reinweiß	3,—	—,60
3	**Candidissima,** cremeweiß (dunkelsamig)	3,—	—,60
5	**Diana,** schwefelgelb	3,—	—,60
7	**Goldelse,** aurea pura, reingelb	3,—	—,60
9	**Goldorange,** (spielt)	6,—	1,—
11	**Aprikose,** zartorange (spielt)	4,—	—,80
13	Glut, orangescharlach „Neuheit“ ges. gesch.	—	3,—
15	**Meteor,** rotbraun	3,—	—,60
17	**Havanna,** mittel- oder rehbraun	3,—	—,60
19	**Mahagoni,** dunkelpolisanderfarben	3,—	—,60
21	**Dr. Faust** (Nigra), reinschwarz	3,—	—,60
23	**Purpurmantel,** atropurpurea, rotviolett	3,—	—,60
25	**Azur,** reines hellblau	3,—	—,60
27	**Lilarosa,** getöntes lilarosa	3,—	—,60
29	**Coquette de Poissy,** rotlila	3,—	—,60

B. Bicolores oder zweifarbige

Nr.		10 g	1000 K.
31	**Weiß mit dunklem Auge**	3,—	—,60
33	**Goldgelb mit dunklem Auge**	3,—	—,60
35	**Orangekönig,** orange mit dunklem Auge	4,—	—,80
37	**Fürst Bismarck,** gelbbronce schattiert	3,—	—,60
39	**Rotkäppchen,** rubra, lackrot, schwarzes Gesicht	3,30	—,75
41	**Atrosanguinea,** braunscharlach	3,—	—,60
43	**Victoria,** weinrot, blaues Gesicht	3,—	—,60
45	**Aschermittwoch,** rötliches violett mit Gesicht	3,—	—,60
47	**Kaiser Wilhelm,** ultramarin	3,—	—,60
49	**Veilchenblau,** tiefultramarin, schwarzes Gesicht	3,—	—,60
51	**Schwarzblau,** tief schattiertes Blau	3,—	—,60
53	**Schwarz,** mit goldbronze Gesicht	3,—	—,60

C. Tricolores oder dreifarbige

Nr.		10 g	1000 K.
55	**Feuerkönig,** lackrot mit gelb	3,—	—,60
57	**Goldlack,** tiefbraun mit goldgelb und Bronze	3,—	—,60
59	**Goldrand,** braun mit gelbem Rand	3,—	—,60
61	**Kaiser Friedrich,** braun mit bronze Gesicht	3,—	—,60
63	**Eros,** braun mit gelbem Rand und bronze Mitte	3,—	—,60
65	**Silbersaum,** dunkelpurpur, schmaler weißer Rand	3,—	—,60
67	**Feenkönigin,** stahlblau weißer Rand	3,—	—,60
69	**Lord Beaconsfield,** violett, obere Blütenblätter ganz hell	3,—	—,60

D. Quadricolores oder vierfarbige

Nr.		10 g	1000 K.
71	**Quadricolor,** (gloriosa-perfecta), stahlblau, purpur, weiß	3,—	—,60
73	**Pfauenauge,** wie obige, jedoch mit rotem Rand	3,—	—,60



E. Multicolores oder vielfarbige

Nr.		Originalqualität 10 g	1000 K.
75	**Auricula**, tiefe Aurikeltöne	3,—	0,60
77	**Pelargonie**, satte Tuschtöne	3,—	0,60
79	**Striata perfecta**, herrlich gestreift	3,—	0,60
81	**Baronne de Rothschild**, getuschte Doppelaugen	3,—	0,60
83	**Odiers**, fünffleckige kreisrunde Augenzeichnung	3,—	0,60
85	**Prachtmischung**, extra gemischte reiche Farbenwahl	2,20	0,35
87	„ französischer Sorten	2,—	0,40
89	„ englischer, mit Gesichtszeichnung	2,—	0,40



II. Viola tricolor grandiflora

(Trimardeau)

Seit dem Jahre 1887 setzte durch das Ausland eine Vergrößerung der Blumengröße auf 6—7 cm im Durchmesser ein; und gelang es den deutschen Züchtern hieraus die meisten Sorten des vorherigen Sortiments in vergrößerter Auflage nachzuziehen, es kamen auch einige neue Farben als **Merkur, Purpurkönig, Prinz Heinrich** und **Indigo** hinzu, die als die besten dieser Klasse anzusprechen sind.

A. Unicolores oder ein- bzw. reinfarbige

Nr.		Originalqualität 10 g	1000 K.
101	**Schneewittchen**, alba pura, reinweiß	4,—	0,80
103	**Candidissima**, cremeweiß, dunkelsamig	4,—	0,80
105	**Diana**, schwefelgelb	4,—	0,80
107	**Goldelse**, aurea pura, reingelb	4,—	0,80
109	**St. Knud**, orangegelb (spielt)	6,—	1,—
111	**Fanal**, rein lackkarmesin (spielt) (Originalsaat) 1 Port. 0,60	—	—
113	**Mohrenkönig**, reinschwarz	3,60	0,80
115	**Merkur**, reindunkelviolett	4,—	0,80
117	**Atropurpurea**, tiefrotviolett	3,60	0,80
119	**Azurea**, rein azurblau	3,60	0,80
121	**Lasur**, lasurblau	3,60	0,80
123	**Lilarosa**, rötlich lila	3,60	0,80
125	**Mauve Queen**, rotlila (spielt)	3,60	0,80

B. Bicolores oder zweifarbige

Nr.		10 g	1000 K.
127	**Komet**, reinweiß, zartblau Gesicht	3,60	0,80
129	**Weiß mit dkl. Auge**	3,60	0,80
131	**Kaiser Franz Josef**, weiß mit 3 großen Augen	4,—	0,80
133	**Gelb mit dkl. Auge**	3,60	0,80
135	**Fürst Bismarck**, gelbbronze schattiert	4,—	0,80
137	**Edelstein**, rotbronze schattiert, Neu	4,—	0,80
139	**Kardinal**, leucht. lackscharlach	4,80	1,—
141	**Purpurkönig**, tiefrotpurpur mit Auge	4,—	0,80
143	**Kaiser Wilhelm**, ultramarin dkl. Gesicht	3,60	0,80
145	**Prinz Heinrich**, dunkelultramarin mit Gesicht	3,60	0,80
147	**Veilchenblau**, tiefblau mit hellblauer Mitte	3,60	0,80
149	**Schwarz** mit goldbronze Gesicht	3,60	0,80
151	**Schwarz** mit blauer Mitte	3,60	0,80

C. Tricolores oder dreifarbige

Nr.		10 g	1000 K.
153	**Feuerkönig**, lackrot mit gelb	3,60	0,80
155	**Morgenröte**, weinpurpur mit weiß	3,60	0,80
157	**Freya**, dunkelpurpur, weiß gerandet	3,60	0,80
159	**Cäcilie**, stahlblau, weiß gerandet	3,60	0,80
161	**Adonis**, hellblau, weißes Gesicht	4,—	0,80
163	**Lord Beaconsfield**, purpurviolett, obere Blütenblätter weiß	3,60	0,80
165	**Indigo**, dunkelblau mit azur getönt	3,60	0,80

Nr.	D. Quadricolores oder vierfarbige	Originalqualität 10 g	1000 K.
167	**Quadricolor,** stahlblau, purpur und weiß	3,60	0,80
169	**Pfauenauge,** wie obige, mit rotem Rand	3,60	0,80
	E. Multicolores oder vielfarbige		
171	**Auricula,** tiefe Aurikeltöne	3,30	0,80
173	**Striata perfecta,** gestreifte	3,30	0,80
175	**Madame Perret,** rosa mit hellen Schattierungen	3,60	0,80
	Mischungen		
177	**Prachtmischung** aus vielen Sorten, extra gemischt	3,—	0,60
179	**Trimardeau** Riesen, meist violett mit gelb	3,60	0,80
181	„ **Überriesen,** Größe 10—11 cm	6,—	1,20
183	**Pariser** großfleckige, meist blau gelb, weiß	3,60	0,80


Germania

III. Viola tricolor maxima

Im Jahre 1888 wurde an Hand von Cassier's Verbesserung der **großgefleckten** Stiefmütterchen diese Sorte aus Frankreich eingeführt.

Stiefmütterchen waren von Natur nur in den Farben gelb, weiß, blau vorhanden, und so gelang es den deutschen Züchtern durch diese Klasse die Farben braun und rot zu züchten, so daß die Farbwirkung in dieser Klasse die freudigste und edelste wurde, wobei noch dazu sehr große Sorgfalt auf tiefe große Augenzeichnung gelegt wurde. Die Blütengröße stieg in dieser Klasse auf 8 cm Durchmesser.

Außerdem wurde von deutschen Züchtern hieraus die Zucht auf gewellte und gekrauste Formen aufgenommen, aber immer in der großfleckigen Form.

Nr.	A. Cassier's drei- und fünffleckige	Originalqualität 10 g	1000 K.
185	**Präsident Carnot,** weiß mit 5 blauen Flecken	6,—	1,50
187	**Solfatare,** schwefelgelb, fünffleckige	6,—	1,50
189	**Goldgelbe,** fünffleckige	6,—	1,50
191	**Siegfried,** goldlackfarbige	4,80	1,20
193	**Brautjungfer,** zartrosa blaue Flecke	4,50	1,10
195	**Hortensienrot,** weinrot bis weinrosa, blaue Flecke	4,—	1,—
197	**Minerva,** weinrot blaue Flecke	6,—	1,50
199	**Pretiosa,** purpur getönt und weiß gerandet	4,—	1,—
200	**Victoria,** purpurrot	5,—	1,20
	B. Bugnots genetzte und geaderte		
201	**Rembrandt,** bernsteingelb	6,—	1,50
203	**Nero,** braunrot	—	1,50
205	**Raphael,** ultramarinblau	6,—	1,50
	C. Germania, gewellte und gekrauste		
207	**Mignon,** reinweiß	4,40	1,10
209	**Psyche,** die Grundfarbe der Blumen ist gelblichweiß, jedes Blumenblatt ist mit einem großen violetten Fleck gezeichnet	4,80	1,20
211	**Golden Queen,** goldgelb mit drei großen dunklen Flecken, Blüte etwas gewellt, kurzer gedrungener Wuchs	4,40	1,10
213	**Apollo,** bronzegelb	3,80	0,90
215	**Dunkelblutrot,** satte Farbe	4,—	1,—
217	**Vulkan,** auf leuchtend dunkelroter Grundfarbe hebt sich auf jedem der fünf Blumenblätter ein sehr großer, dunkler, fast schwarzer Fleck, welcher mehr als die Hälfte derselben einnimmt, wirkungsvoll ab	6,—	1,50
219	**Blauer Domino,** gewellter Germania-Typ. Die oberen Blütenblätter sind hellblau, die unteren schwarzpurpur	4,40	1,10



Nr.	Mischungen	Originalqualität 10 g	1000 K.
221	**Cassier's großfleckige**	6.—	1,20
223	**Cassier's fünffleck. Perfektion,** d. edelste u. vollkommenste	12,—	2,40
225	**Triumph der Riesen,** dunkle Töne	6,—	1,20
227	**Riesen Goliath** (Hesses Mammuth)	4,80	1,—
229	**Bugnots französische Zuchtrichtung**	6,—	1,20
231	**Bugnots deutsche verbesserte Riesen**	6,—	1,20
233	**Germania,** stark gewellt und gekräuselt	4,—	1,–

IV. Viola tricolor orchideaeflora

Die orchideenblütigen Stiefmütterchen wurden 1902 eingeführt. Nicht durch Blütenvergrößerung, sondern einmal durch feine gewellte und gekrauste Form und dann durch so wunderbar zarte Pastellfärbungen erfreuen sie das Herz des Blumenliebhabers durch ihren intimen Reiz. Die Blütengröße ist 4—5 cm

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
235	**Andromeda,** zart lavendelrosa	3,—	–,60
237	**Mandelblüte,** zartrosa	3,—	—,60
239	**Sonnenlicht,** reingelb	3,–	–,60
241	**Morgenröte,** chamois mit orange	3,—	—,60
243	**Superba,** geschilderte, auch in dunkleren Tönen	3,—	—,60
245	**Mammuth,** großblumige in violett und purpur	2,70	—,70



V. Viola tricolor hiemalis

(Winterblühende Pirnaer oder Eisstiefmütterchen)

Im Jahre 1916 sind diese erstmalig durch uns von Pirna eingeführt worden, wo diese seit langen Jahren auf Winterfestigkeit und Frühblühwilligkeit gezüchtet worden waren.

In den Händen berufener Fachleute sind dann hieraus edlere Formen u. sichere Farben herausgezüchtet worden, so daß dieselben heute die meist verlangten Stiefmütterchensorten sind. Die Blütengröße schwankt zwischen 5—6 cm Durchmesser.

Nr.	Sorte	Originalqualität 10 g	1000 K
251	**Nordpol,** reinweiß	3—	—,75
253	**Schneesturm,** cremeweiß	3,—	—,75
255	**Rheingold,** schwefelgelb	3,—	–,75
257	**Helios,** reingelb	3,—	—,75
259	**Wotan,** reinschwarz	3,–	—,75
261	**Märzzauber,** purpurviolett	3,—	—,75
263	**Weinrot,** rotviolett	3,	–,75
265	**Penséekönigin,** mandelfarben	3,—	–,75
267	**Blue Boy,** silberlila	3,—	–,75
269	**Himmelskönigin,** rein himmelblau	3,—	—,75
271	**Eiskönig,** weiß mit Auge	3,—	—,75
273	**Wintersonne,** gelb mit Auge	3,—	—,75
275	**Mars,** ultramarinblau mit Auge	3,—	—,75
277	**Jupiter,** purpurviolett, obere Blütenblätter weiß	3,—	—,75
279	**Nordlicht,** weiß, oberes Blatt purpur	3,—	–,75
281	**Feuerkönig,** lackrot mit gelb	3,—	—,75
283	**Ostergruß,** violett, blaue Mitte	3,—	–,75
285	**Prachtmischung** vieler Sorten	2,—	—,50

VI. Viola tricolar gigantea



Natürliche Größe

Hesses Schweizer Riesen

Schweizer Riesen (Roggli Typ)

Im Jahre 1926 von der Schweiz eingeführt, wurde mit dieser Einführung der Blütendurchmesser von 10 cm erreicht und sind diese somit das großblumigste bis jetzt existierende.

Die besten Sorten sind rot-Alpenglühen, blau-Thuner-See, violett-Berna und gelb-Rheingold, alle übrigen Sorten erfüllen Standardbedingungen noch nicht voll.

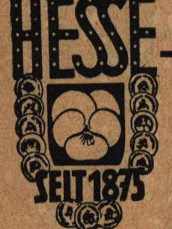
Infolge der verhältnismäßigen kurzen Kulturzeit, kommen noch Aufspaltungen in den Sorten vor.

Nr.		Original-Qualität 10 g	1000 K.
291	**Firnschnee**, cremeweiß	10,—	2,—
293	**Firngold**, reingelb	8,—	1,60
295	**Black Monarch**, samtig schwarz	6,—	1,20
297	**Berna**, leuchtend violett m. eigenartig. Samtglanz. Eine wertvolle Neuzüchtung u. Bereicherung des schweizerischen Sortimentes	10,—	2,—
299	**Marocco**, braun m. Bronze, (fehlt)	—	—
301	**Montblanc** (Silberbraut), weiß mit Auge (spielt)	6,—	1,20
303	**Rheingold.** Das reine leuchtende goldgelb m. dunklem Gesicht und dabei sehr großblumig	10,—	2,—
305	**Rüttli**, bronze getönt und geadert	6,—	1,20
307	**Alpenglühen**, lackscharlach, einer der schönsten und leuchtensten Farbtöne Schweizer Riesen-Stiefmütterchen, tiefrot, teilweise mit goldgelben Lichtreflexen. Eine herrliche Sorte für leuchtende Gruppen	12,—	2,40
311	**Thuner See**, eine bewährte u. durchgezüchtete Farbe i. ultramarinen Tone der Kaiser-Wilhelm-Farbe	8,—	1,60
313	**Blaue Adria** (Ullswater), dunkelultramarin	8,—	1,60
315	**Schweizer Prachtmischung**	6,—	1,20

VII. Viola cornuta

Die Hornveilchen nebst deren Hybriden, sowie die gracilis erfreuen sich immer mehr und mehr steigender Beliebtheit, da selbige sonnenbeständiger, nicht so wärmeempfindlich sind und dadurch einen längeren Flor bieten, außerdem früh blühen.

Nr.		10 g	1000 K.
321	**coerulea**, die alte Spezies, lila	2,—	0,40
323	**alba**, weiß	2,—	0,40
325	**G. Wermig**, dunkelblau	10,—	1,—
327	**Hansa** (Perle von Vierlanden), runde Blume. Verbessertes Wermigveilchen. Die Blumen sind runder und größer als die der Stammsorte und erheben sich aufrecht über dem kompakt bleibenden Laube. Es besitzt alle guten Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten der alten Sorte und findet daher immer mehr Liebhaber	8,—	1,40
329	**Perfektion**, reinblau	2,—	0,40
331	„ weiß	2,—	0,40
333	**Admiration**, rotviolett	2,—	0,40
335	**Frühlingsbote**, purpur	2,—	0,40
337	**Papilio**, blau mit weiß	2,—	0,40
339	**Thüringen**, dunkelblau mit weiß	2,—	0,40
341	**Cyclop**, violett, weißes Auge	2,—	0,40
343	**Puck**, gelb mit violett	2,—	0,40
345	**W. H. Woodgate**, veilchenblau	—	2,—
347	**Halbtrauer**, obere Blätter violett, untere weiß	2,—	0,40
349	**hybrida admiralibis**, neue Farben gemischt	2,—	0,40
351	„ **Firmament**, himmelblau	2,—	0,40
353	„ **Purpurkönig**, großbl. reinpurpur	2,—	0,40
355	„ **sulphurea-Primrose Dame**, schwefelgelb	2,—	0,40
357	„ **Orangekönig**, orange	3,	0,60
359	„ **Schwarzer Prinz**	2,—	0,40
361	„ **Arkwright Ruby**, rot getönt	12,—	2,40
363	„ **Prachtmischung Tufted Pansies**	1,80	0,40
365	**gracilis Juwel von Eisenach**, tief violettblau, wegen der wohlgeformten Büsche mit überreichem Blütenflor vorzüglich als Einzelpflanze in Stauden und Felsgärten geeignet	5,—	1,—
367	**gracilis Lord Nelson**, großblumiger (verbessertes Juwel). Großblumiger ausfallend, tief dunkelpurpur. In Farbe und Form das schönste bis jetzt existierende Frühjahrsveilchen	10,—	2,—
369	**lutea grandiflora**	1,80	0,40
371	**Prachtmischung** vieler Sorten und Hybriden	1,50	0,30



Hesses Elite-Nelkensamen

Spezial-Kultur, großer, eigener Anbau

Neben den Stiefmütterchen legen wir auf die Anzucht und Kultur der Nelken größten Wert. Durch langjährige Erfahrungen und genaueste Kontrolle haben Sie die Gewähr, nur allerbeste Saat geliefert zu erhalten.

302 **Elite-Topf-Chornelken** I. Ranges.
Es ist in den Elite-Topf-Chornelken eine Zusammenstellung getroffen, welche in unübertroffener Farbenpracht, Blütenreichtum und köstlichem Wohlgeruch keiner anderen nachsteht. Jeder Gärtner sowie Nelkenliebhaber wird mit dieser Gattung sicher seine Rechnung finden
1000 K. 20,—, 100 K. 2,50

332 **Amerikanische Remontant-Nelken.**
Eine äußerst wertvolle Nelkengattung, welche nicht genug empfohlen werden kann
Prachtmischung . . . 1000 K. 20,—, 100 K. 2,50

334 **Riesen Nizzaer-Nelken.** Riesenblumen auf starken langen Stielen, sind noch großblumiger als die Riesen-Chabaud-Nelken. Hervorragende Qualität.
1000 K. 10,—, 100 K. 1,50



Riesen-Chabaud-Nelken

Riesen-Chabaud-Elite-Nelken

Immerblühend! Wohlriechend! Originalsaat-Nachzucht! Ausdauernde Klasse, doch im nordischen Klima nicht winterhart, 40—50 cm hoch, hat die gute Form der Remontant-Nelken und kommt innerhalb 6 Monaten zur Blüte. Langer reichhaltiger Flor, schöne Farben zeigend. Diese Sorte Nelken erfreut sich einer stetig wachsend. Beliebtheit, sehr empfehlenswert.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
336	**Prachtmischung**	8,—	3,—
338	**Jeanne Dionis**, reinweiß	10,—	3,60
339	**Marie Chabaud**, reingelb	10,—	3,50
340	**Rosenkönigin**, prächtig rosa	10,—	3,60
341	**Feuerkönig**, brennend rot	10,—	3,60
342	**Nero**, dunkelrot	10,—	3,60
343	**Perle**, zartrosa	10,—	3,60

Gefüllte Garten- od. Landnelken

304 **Landnelken - Prachtmischung** I. Ranges.
Extra gefüllte bunte Prachtmischung, vorzüglich für Schnittzwecke geeignet, Samen von hochfeinen Blumen gewonnen . . . . . . 10 g 4,—, 1000 K. 1,20

308 **Landnelken** (Berliner Markt) einfarbige, frühe, beliebte Mischung für Schnittblumenzüchter
10 g 2,40, 1000 K. 0,80

310 **Landnelken**, gelbe und gelbgrundige
Ganz besonders empfehlenswerte Nelkenart
10 g 3,—, 1000 K. 1,—

Wiener-Zwerg-Nelken

Die früheste der Landnelken, zirka 35—40 cm hoch. Wegen ihres kompakten Wuchses auch zur Topfkultur geeignet. Sie gehören zu den schönsten und beliebtesten Gartenblumen, auch wegen ihres feinen Wohlgeruches sehr geschätzt.

314 **Prachtmischung** schöner Farben
10 g 2,—, 1000 K. 0,60

318 **Morgenröte**, rosa 10 g 2,60, 1000 K. 1,—

320 **Wiener Zwergnelke, „Othello“**
neu dunkelrot 10 g 2,60, 1000 K. 1,—

321 **Professor Malmgreen**, neu, ziegelrot
10 g 6,—, 1000 K. 2,—

Grenadin-Nelken

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
325	**Sonnengold**, reingelb	6,—	2,—
326	**Grenadin-Nelken**, scharlach. Granatnelke mit dicht gefüllten, glühend scharlachroten Blumen. Apart und vornehm wirkt zur Blütezeit ein Beet dieser herrlichen Feuernelke	3,—	1,—
327	**Grenadin-Nelken „Mohrenkönig“** dunkelkastanienbraun. Zum Schnitt die beste dkl. Nelke, sie bringt einen hohen Prozentsatz echter, gefülltblüh. Blumen. Für Trauerarrangements besonders wertvoll	3,—	1,—
328	**Grenadin-Nelken „Montblanc“** leuchtend schneeweiß. Nicht nur zum Schmuck des Blumengartens, ganz besonders auch wertvoll für mod. Binderei und Blumenarrangements	3,—	1,—
329	**Grenadin-Nelken „Rosakönigin“** Eine prächtige Granatnelke mit wunderbar reinrosa dichtgefüllten Blumen, die sich vorzüglich zur Binderei verwenden lassen	3,—	1,—

Dianthus barbatus, Bartnelke

Eine altbekannte, sehr dankbare Schmuck- und Schnittstaude. Die abgeschnittenen Blütenstiele halten sich wochenlang in der Vase. Besonders schönes Bindematerial ergeben die gefüllten Sorten, brennend und dunkelrot in Verbindung mit weiß. Für den Schnittblumengärtner sehr zu empfehlen, da die Blütezeit ins zeitige, noch blütenarme Frühjahr fällt.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
272	**albus**, weiß	0,50	0,20
274	**Dunnetti**, blutrot	0,50	0,20
276	**marginatus**, weiß gerandet	0,50	0,20
278	**nigricans**, schwarzrot	0,50	0,20
282	**puniceus** (Scarlet Beauty)	1,—	0,30
283	**roseus splendens** (Pink Beauty)	0,90	0,30
286	einfache Sorten gemischt	0,40	0,20
288	**fl. pl. albus**, weiß	2,20	0,60
290	„ „ **Dunnetti**, blutrot	2,—	0,60
292	„ „ **marginatus**, weiß gerandet	2,—	0,60
294	„ „ **nigricans**, tiefschwarzpurp.	2,40	0,60
296	„ „ **roseus**, schön	2,40	0,60
298	„ „ gefüllte Sorten gemischt	1,30	0,30

(Gefüllte Sorten bringen ca. 40 Prozent einfache)

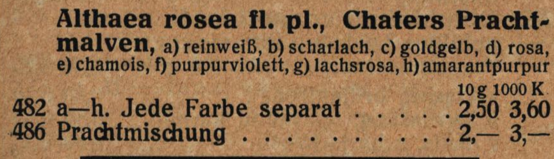
Diantus plumarius, Federnelken

Ausdauernde, herrliche, frühblühende Schnittblume. Ihr Duft übertrifft alle anderen Nelken-Sorten an Wohlgeruch.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K
418	**fl. pl.** gefüllte Sorten gemischt	2,80	0,70
422	„ „ **semperflorens**, immerblüh.	2,50	0,70
419	„ „ **albus**, reinweiß	6,—	1,50
420	„ „ **roseus**, Mairose	6,—	1,50

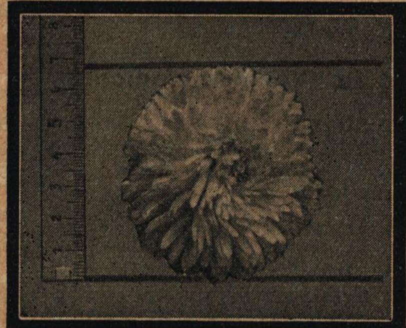


Empfehlenswerte
Sommer- und Herbst-Aussaaten
eigener Zucht entstammend, sortenecht, hochkeimend



Althaea rosea fl. pl., Chaters Prachtmalven, a) reinweiß, b) scharlach, c) goldgelb, d) rosa, e) chamois, f) purpurviolett, g) lachsrosa, h) amarantpurpur

		10 g	1000 K
482	a—h. Jede Farbe separat	2,50	3,60
486	Prachtmischung	2,—	3,—



Riesen-Bellis

Bellis perennis fl. pl.

Tausendschön, Maßliebchen beliebt zur Rabattenbepflanzung. Der Samen ist nur von extra gefüllten Blumen gewonnen.

440	**monstrosa Grand Füsilier,** weiß	6,—	0,60
442	„ „ „ rosa	6,—	0,60
444	„ **alba**	3,20	0,35
446	„ **rosea**	3,20	0,35
447	„ Mischung	—	—

Eine Extraauslese der größtblumigen Tausendschön.

448	**monstrosa tubulosa Etna,** rot geröhrt	5,—	0,50
452	**Longfellow,** dunkelrosa	1,20	0,15
454	**Schneeball,** reinweiß	1,20	0,15
456	**maxima-Prachtmischung**	2,—	0,20

(Bellis Sämlinge siehe unter Pflanzen Seite 16)

Calceolaria hybr. grandiflora

Pantoffelblumen in nachstehend vorzüglichen Sorten:

		1000 K.	1 Port.
492	**Großblumige getigerte,** prachtvolle Farben	1,50	0,60
493	„ **getuschte,** sehr schön	1,50	0,60
495	„ **getigerte Zwerg,** kompakter Wuchs, reichblüh.	2,—	0,60
496	„ **getuschte Zwerg,** schöne Farben	2,—	0,60

566 **Campanula fragilis,** himmelblaue Zimmerglockenblume, schöne Ampelpflanze. Die Ranken können auch an einem kleinen von Blumenstäben errichteten Spalier hochgebunden werden.
1 g 6,— 1 Port. 0,60

eine sehr dekorative zweijährige Schmuckstaude

Campanula (Glockenblume)

577	**Medium alba,** weiß	0,50	0,15
578	„ **coerulea,** blau	0,50	0,15
579	„ **rosea**	0,50	0,15
580	„ **einfache Mischung**	0,50	0,15

		10 g	1000 K.
582	**Medium alba fl. pl.,** weiß	1,80	0,30
584	„ **coerulea fl. pl.,** blau	1,80	0,30
586	„ **rosea fl. pl.,** rosa	1,80	0,30
587	„ **fl. pl., gefüllte Mischg.**	1,50	0,25
593	„ **calycanthema, Mischung** mit doppelter becherförmiger Blumenkrone	2,40	0,40

Levkojen

Cheiranthus annuus fl. fl.

Großblumige Kaiser-Levkojen
Höhe 30—35 cm
a) weiß, b) fleischfarbe, c) rosa, d) brillantrosa, e) karmesin, f) dunkelblutrot, g) karminpurpur, h) lila, i) hellblau.

770	Jede Farbe separat, a—g	10,—	3,—
772	Prachtmischung	9,—	2,60

Großblumige Winter-Levkojen
Höhe 50—60 cm
a) weiß, b) rosa, c) violett, d) fleischfarben, e) kupferrot, f) karmesin.

780	Jede Farbe separat, a—f	9,—	2,20
782	**Kaiserin Elisabeth,** leuchtend karminrot	10,—	2,50
785	Prachtmischung	7,50	1,80

Goldlack

Extra gefüllte Sorten:

Gefüller hoher Stangenlack
Höhe 60—70 cm

803a	**Goldgelb,** getuscht mit braun	8,—	2,—
b	**Dunkelbraun**	8,—	2,—
c	**Schwarzbraun,** dunkelste Farbe	8,—	2,—
d	**Blau** (violett)	8,—	2,—
804	**Prachtmischung**	6,—	1,70

Gefüllter hoher Busch-Lack
Höhe 45—55 cm

810a	**Goldgelb,** getuscht mit braun	8,—	2,—
b	**Dunkelbraun**	8,—	2,—
c	**Blau** (violett)	8,—	2,—
812	**Prachtmischung**	6,—	1,70

Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack
Höhe 30—35 cm

806a	**Goldgelb,** getuscht mit braun	10,—	2,50
b	**Dunkelbraun**	10,—	2,50
c	**Blau** (violett)	10,—	2,50
808	**Prachtmischung**	8,—	2,—

Gefüllter Zwerg-Busch-Lack
Höhe 25—30 cm

814a	**Goldgelb,** getuscht mit braun	10,—	2,50
b	**Dunkelbraun,** beliebte Marktsorte	10,—	2,50
c)	**Blau** (violett)	10,—	2,50
816	**Prachtmischung**	8,—	2,—

Einfache Lack-Sorten
Die * bezeichneten sind die besten Treibsorten

827*	**Einfacher Berliner Treib,** leuchtend braun, großblumig, niedrig	0,80	0,25
830*	„ **Dresdener schwarzbrauner Treib,** echt, zur Topfkultur . 100 g 5,—	0,80	0,25
839	„ **Goldkleid,** goldgelb, großblumig	0,50	0,20
840*	„ **Goliath, früher,** dunkelbraun, sehr großblumig und kräftig wachsend, der allerbeste einfache Schnitt- und Topflack. Samen ist von ausgesuchten Pflanzen geerntet . 100 g 5,—	0,80	0,25



Einfache Lack-Sorten

Die bezeichneten sind die besten Treibsorten.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
841*	Einfacher Goliath Fortschritt, (Edelstein), purpurviolett	0,80	0,25
844	„ Harbiger, früher, braun mit bronze	0,60	0,20
846*	Einfacher Königsberger Treib, dunkelbraun, sehr großblumig, kräftig buschig	0,60	0,20
849	„ Scharlachkönig, eine überaus leuchtende, fast scharlachrote Tönung	1,50	0,50
854*	„ Ruppert, früher, dunkelbraun, sehr großblumig, etwas niedrig. als Goliath	0,80	0,25
856	„ Schwefelgelb (Primrose)	0,50	0,20
868	„ Prachtmischung	0,40	0,15
870	„ Tom Thumb, schwarzbraun (Zwerg)	1,20	0,30
872	„ „ „ blutrot (Zwerg)	1,20	0,30
874	„ „ „ Kanariengelb (Zwerg)	1,20	0,30
876	„ „ „ Violett (Zwerg)	1 20	0,30
880	„ „ „ gemischt, reiches, schönes Farbenspiel	0,70	0,25

Cineraria

Unsere Cinerarien zeichnen sich durch große Blumen, schönen Bau der Pflanzen und vollkommene Blütenform aus.

Nr.	Sorte	1 g	1000 K.	1 Prt.
991	hybr. grandifl. (maxim.), großbl.	7,—	3,50	0,60
992b	„ atrocoerulea, dunkelbl.	6,—	3,—	0,50
992c	„ atrosanguinea, blutrot	6,-	3.—	0,50
992d	„ azurea, hellblau	6,—	3,—	0,50
992e	„ Matador, scharlach	8,—	4,—	0,60
994	„ Stella, sterndoldige, hohe	6,—	3,—	0,50
996	„ Weißenseer, Berliner Markt, vielblum., mittelgroße Blumen, dichte Dolden, gute Marktsorte	4,—	2,—	0,50
1000	„ nana Zwerg	4.—	2,—	0,50
1002	„ „ grdfl. (maxima), niedr. Varietäten, größte	7,—	3,50	0,60
1006	„ „ multiflora (Ideal), sehr niedrig, dichtdoldig	6,—	3,—	0,50

Cyclamen persicum giganteum

Unsere Alpenveilchensamen sind nur von besten gedrungenen tadellosen Pflanzen gewonnen, deren Blumen sich durch Größe, Reichblütigkeit und reine Farben ganz besonders auszeichneten.

Nr.	Sorte	1000 K.	100 K.
1158	leuchtend dunkelrot, prächt. auffallende Farbe	26,65	3,—
1160	dunkelblutrot, sehr schön	26,65	3,—
1162	Leuchtfeuer, leuchtend rot	48,—	5,35
1164	lilacinum, (fliederfarben)	26,65	3,—
1166	magnificum, (albo robrum), weiß mit rotem Auge	26,65	3,—
1168	Montblanc, reinweiß, extra	26,65	3,—
1170	Neulachsrosa, zarte Farben	36,—	4,—
1172	Perle von Zehlendorf, lachsrosa	36,—	4,—
1174	Rosa von Zehlendorf, hell-lachsrosa	36,—	4,—
1176	roseum (Mariental), herrl. rosa	26,65	3,-
1180	großblumige Sorten-Mischung, extra	20,—	2,40
1184	Rokoko, gemischte Farben	16,—	2,—

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
2218	Delphinium ajacis hyacinthiflorum nanum fl. pl. Mischung 100 g 5.—	0,60	0,25
2222	Delphinium elatior fl. pl., hoher gefüllter Rittersporn in bester Mischung 100 g 5.—	0,60	0,25
2226	Delphinium consolida fl. pl. gefüllter Levkojen-Rittersporn. Prachtmischung 100 g 5,—	0,60	0,25
	a Exquisit, brillantrosa	0,80	0,30
	b Karminkönig, leuchtend karmin	0,80	0,30
	c Gloria, scharlachrosa	0,80	0,30
	d Weiße Dame, reinweiß	0,80	0,30

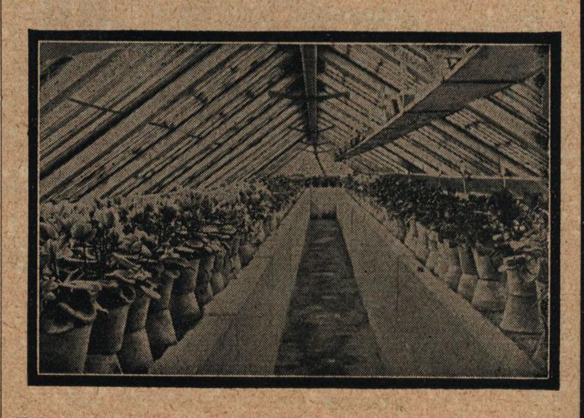
Myosotis (Vergißmeinnicht)

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
2324	alpestris, blau	1.20	0,30
2332	„ indigo, tiefdunkelblau	2,—	0,50
2335	„ „ compacta, niedrig. Eine Sorte von höchstem Wert, der Wuchs ist sehr niedrig, mit großen, tiefdunkelblauen Blüten, vorzügl. zu Gruppen u. zur Topfkultur, sehr beliebt, daher sehr empfehlenswert	2,40	0,60
2336	alpestris, Messidor, großblumig tiefblau (spätblühend)	2,40	0,60
2338	„ robusta grandifl., großbl., (Elise Fonrobert)	1,20	0,30
2339	„ Blauer Korb, beste blaue Sorte für Schnittzwecke	3.—	0,75
2344	„ Victoria, blau	2,40	0,60
2350	„ „ indigo. Sehr reizendes, herrl. dunkelblaues Zwerg-Vergißmeinnicht. Bei seinem kugelförmigen Blütenbusch gut für Töpfe u. Beete geeignet	3.—	0,75
2354	hybrida Isolde Krotz	40,—	1,40
2356	„ Liebesstern 1 g 1,50	12,—	0,50
2358	„ Marga Sacher 1 g 4,—	36,—	1,—
2360	„ Ruth Fischer 1 g 2,40	20,—	0,70
2362	oblongata perfecta, Winterblüh.	1,50	0,50
2364	„ Albion, tiefdunkelblau	3,—	1,—
2366	„ Blaue Grasmücke, tiefblaues winterblüh. Treib-Vergißmeinnicht	4,—	1,20

Alle oblongata-Vergißmeinnicht sind gute Winterblüher und zum Treiben geeignet, aber im Lande nicht winterhart.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
2368	pulustris semperflorens	2,40	0,80
2370	„ Nixenauge, großblumig	2.40	0,80
2372	„ Graf Waldersee	2,40	0,80

Alle Sumpf-Vergißmeinnicht sind am besten für schattige und feuchte Lagen geeignet.



Teilansicht unseres neuzeitlich eingerichteten Cyclamenhauses.

HESSE SEIT 1875

Primula auricula, Aurikel

Eine wundervolle farbenprächtige Edelprimel von äußerst üppigem Pflanzenwuchs und sehr großen, schöngeformten Blüten. Die Pflanze bevorzugt schattigen Standort und erfreut uns dann mit langandauerndem Blütenflor. (Siehe auch Primelpflanzen).

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
818	**Primula auricula,** Nummerblumen I. Ranges	6,—	1,50
820	„ „ **Luiker,** Prachtmisch. selt. Farb.	10,—	1,60
822	„ „ **Beesiana,** samtpurpur mit großem, gelbem Auge, reichblühend und winterhart	8,—	0,30
824	„ „ **Bullesiana hybrida,** farbenprächtige neue Spielarten in rosa, orange, karmin	6,—	0,40
826	„ „ **Bulleyana,** leuchtend chromgelb mit bepudertem Stengel, Knospe terrakottafarben	6,—	0,40
828	„ „ **cashmiriana,** eine herrliche, lila u. frühblühende Primelart	5,—	1,50
830	„ „ **Cokburniana,** orange	3,—	1,20
834	„ „ **cortusoides**	6,—	0,70
836	„ „ **denticulata grandiflora hybrida,** schöne frühblüh. Sort.	20.—	1.—
846	„ „ **japonica,** Mischung	3,—	0,20
854	„ „ **pulverulenta,** karminpurpur	5,—	0,50
860	„ „ **Veitchii,** purpurrosa	10,—	0,80
862	„ „ **hybrida Lisadell Red Hugh** lebhaft rote Etagenprimel	12,—	0,80

Primula obconica grandiflora

Spezialkultur

Primula obconica und ihre Spielarten gehören zu den dankbarsten Topfpflanzen für Sommer- und Winterflor; im Februar gesät, blühen sie von Mai an ununterbrochen.

Nr.	Sorte	1 g	1000 K.
870	**obc. grandiflora alba**	6,—	2,—
871	„ „ **Berliner Rot, Rasse Hesse**	9,—	3,—
874	„ „ **coerulea,** blau	8,—	2,60
876	„ „ **Hamburger Rot**	7,—	2,30
878	„ „ **kermesina (carminea)**	6,—	2,—
880	„ „ **rosea**	5,—	1,80
882	„ „ **Prachtmischung**	4,—	1,30

Primula chinensis fimbriata

Chineser Primel

Die chinesischen Primeln erfreuen sich der lebhaftesten Nachfrage. Vorzügliche Winterblüher, das Beste für das Winterblumengeschäft.

Einfache gefranste Primel

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
900	**alba** (magnifica), reinweiß mit gelbem Auge	30,—	4,—
902	**coccinea** (atrosanguinea), leuchtend karminpurpur	30,—	4,—
904	**coerulea,** prächtig, hellblau	40,—	5,—
906	**Defiance,** tiefrot, Auge schwarz.	30,—	4,—
908	**Herzogin** (Ducheß), weiß mit purpurner Mitte	30,—	4,—
910	**Karfunkelstein,** samtig tiefrot	40,—	5,—
914	**Morgenröte,** zart fleischfarbig, reichblüh., beliebt. Marktsorte	30,—	4,—
918	**Sedina,** karminrosa, früh.	30,—	4,—
920	**Prachtmischung** I. Ranges	24,—	3,—

Primula veris, Gartenprimel

Eine dankbare und beliebte Frühjahrsstaude, durch ihren Blütenreichtum ein besonders schöner Rabattenschmuck. Die hellen Sorten eignen sich vorzüglich zu Einfassungen von auffallender Wirkung. Schattiger und halbschattiger Standort wird bevorzugt.

Nr.	Sorte	10 g	1000 K.
930	**veris** (elatior), Gartenprimel, Prachtmischung	6,—	0,90
932	„ **grandiflora,** großbl. Prachtm.	7,—	1,—
934	„ **alba,** weiß	8,—	1,30
936	„ **aurea,** goldgelb	8,—	1,30
938	„ **coerulea,** blau	30,—	4,—
939	„ **rote Farben**	10,—	1,30

Primeln sind am besten im Herbst zu säen, dann gehen dieselben im Frühjahr gut auf.

Reseda odorata (Resedaceae)

Nr.	Sorte	10 g	Port
984	**grandiflora ameliorata,** rötlich 100 g 1,80	0,30	0,10
986	„ **Bismarck,** verbesserte Machet	1,—	0,20
988	„ **Gabriele (imperialis)** rötlich, große Ripsen	0,80	0,20
992	„ **Goliath,** tief rot, kräftiger Wuchs	3,—	0,40
994	„ **Machet,** dickdoldig, vorzügliche Topfsorte 100 g 6,—	0,80	0,20
998	„ „ **Rubin,** kupferrot, vorzüglich	1,60	0,30
999	„ „ **Weiße Perle,** schönst, weiße	1.60	0,30
1004	„ **Viktoria, perfecta,** leuchtend rot, prächtig	1,—	0,20

Silene (Morgenröschen)

für Gruppen und Einfassungen sehr geeignet, bei Herbstsaat zeitig im Frühjahr blühend.

Nr.	Sorte	10 g	Port.
186	**pendula** (rosea graeca) rosa 100 g 1,—	0,20	0,10
188	„ **alba,** weiß 100 g 1,—	0,20	0,10
190	„ **Bonnetti,** rot glänzende Belaubung, dunkelrippig 100 g 1,—	0,20	0,10
202	„ **ruberrima,** dunklere Belaubung 100 g 1,—	0,20	0,10
204	„ **compacta,** karmin	0,25	0,10
206	„ „ **alba-nivea Snow Queen**	0,40	0,10
212	„ „ **fl. pl. Bonnetti,** Triumph	0,60	0,20
213	„ „ „ „ **Zwerg-Königin**	0,60	0,20
214	„ „ „ „ **lilacina**	0,55	0,20
218	„ „ „ „ **Pfirsichblüten**	0,60	0,20



Pyrethrum hybridum



Diverse Stauden

Nr.	Sorte	10 g	1 Port.
544	**Anchusa italica Lisadell,** schön enzianblau	1,60	0,30
696	**Aquilegia chrysantha,** prächtig goldgelb	2,40	0,50
700	**Aquilegia coerulea hybrida** (Haylodgensis)	2,40	0.50
706	„ **Skinneri,** prächtig orange	4,—	0,60
710	„ **vulgaris, fl. pl.,** gemischt	0,80	0,25
729	**Asparagus Sprengeri** 1000 Korn 2,—, 10000 Korn 18,—		
728	**Asparagus plumosus nanus** 1000 Korn 2,40, 10000 Korn 22,—		
1595	**Campanula persicifolia alba,** pfirsichblättrig, weiß	4,—	0,50
1598	„ **persicifol. alba, fl. pl.,** gefüllt	10,—	1,—
1600	„ „ **coerulea, Große Glocke**	10,—	1,—
1602	„ „ „ **fl. pl.,** gefüllt	22,—	2,—
1898	**Cheiranthus Allionii,** leuchtend goldgelb	0,50	0,20
1962	**Chrysanthemum max. leucanth.** (weiße Frühlings-Marguerite)	1,80	0,50
1966	„ **Shasta Daisy,** mittelfrüh	1,40	0,20
1969	„ **Sieger,** spät, riesenblumig	1,40	0,20
	Coreopsis, Schöngesicht		
2119	„ **grdfl. fl. pl.,** gefüllt. Neu!	1,60	0,40
	Delphinium Rittersporn		
2242	„ **perenne hybridum,** gemischt	1,20	0,25
2244	„ „ „ **fl. pl.,** Prachtmischung	4,—	0,50
2246	„ „ „ **Belladonna,** rein leucht. himmelblau	4,—	0,50
2248	„ **Bellamosum,** enzianblau	4,—	0,50
2260	„ **nudicaule,** niedrig, scharlach	4,—	0,50
2263	„ **sinense coeruleum,** marinebl.	1.—	0,25
2268	„ **sulphureum** (Zalil), gelbblüh.	6,—	0,80
2412	**Dianthus deltoides Brillant,** leuchtend rot, dunkles Laub	2,40	0,30
2426	**Dielytra spectabilis,** tränendes Herz herzförmige rosa Blüten	15,—	1,20
2430	**Digitalis gloxiniaeflora,** gemischt schön punktiert	0,60	0,15
2438	„ **maculata superba,** schön geformt Prachtmischung	0,70	0,20
2440	**Digitalis monstrosa,** sehr große Blume, prächtig	1,—	0,30
2452	**Doronicum caucasicum magnificum,** gelbe Frühlings-Marguerite 1 g 8,—	—	1,—
2460	**Dracocephalum virginianum grandiflorum album**	2,40	0,40
2462	„ **virg. grandfl. roseum**	2,40	0,40
2466	**Echinops Ritro,** blaue Edeldistel	0,50	0,10
2488	**Eryngium, Mannestreu**	4,—	0,50
2494	„ **alpinum superbum planum,** amethystblau	0,60	0,10
2580	**Gaillardia Bremen,** langstielige Margaretenblume, dunk. kupferscharlach mit gelben Spitzen	6,—	0,70
2582	„ **Burgunder,** eine wunderbare Neuheit, leucht. dunkelscharlach	8,—	1,—
2588	„ **Standhalter,** sehr großblum., starke Stengel	2,40	0,30
2592	„ **grandiflora,** Mischung	0,80	0,10
2604	**Gentiana septemfeda Capodechina hybrida,** Neuheit! 500 Ko. 3,—, 1000 Ko. 4,80		
2610	**Geum, atrosang., fl. pl., Feuerball** (Mrs. Bradshaw)	2,40	0,50
2612	„ „ **Goldball** (Lady Stratheden)	3,—	0,40
2731	**Gypsophila paniculata**	0,40	—
2732	„ **fl. pl., praecox, Schneeflocke,** frühblühende Neuheit	10,—	0,50
2737	**Helenium autumnale hybridum praecox,** sehr früh, niedrig in gelben, bronze und rotbraunen Tönen	9,—	0,60
2812	**Heracleum giganteum,** Herculeskraut, riesige Schmuckstaude	1,—	0,25
2814	**Hesperis, matronalis,** Nachtviole, violett	0,50	0,15
2816	„ „ **fl. alba,** weiß	0,50	0,15
2824	**Heuchera sanguinea**	10,—	0,60
2857	**Iberis gibraltarica hybrida,** sehr schön großblumig	1,20	0,20
2862	„ **sempervirens,** reinweiß	3,—	0,40
2914	**Incarvillea Delavayii,** purpurrosa	8,—	1,—
3070	**Leontopodium alpinum,** Alpenedelweiß	16,—	0,80
3074	„ Amrheins neue Spielarten	4,—	1,50
3156	**Lunaria biennis,** Judassilberling, rot	0,60	2,20
3158	„ „ **alba,** reinweiß	0,60	0,20
3159	„ „ **kermesina,** dunkelrot	0,60	0,20
3160	„ „ **variegata,** buntblättrig	1,—	0,25
3198	**Lupinus polyphyllus,** „ blau, winterhart	0,30	0,10
3200	„ „ **albus,** weiß	0,70	0,20
3203	„ „ **Downers neue Hybriden**	1,—	0,20
3206	„ „ **Moerheimi,** rosa mit weiß	1,20	0,40
3207	„ „ **Prinzessin Juliana,** zartrosa, kompakt	1,60	0,40
3211	„ „ **Rosakönigin** brillantrosa	2,—	0,40
3230	**Lychnis Arkwrigthii,** neue Spielarten	2,40	0,30
3232	„ **chalcedonica,** brenn. Liebe	0,60	0,10
3248	**Matricaria** capensis ex. grdfl., fl. pl.	1,20	0,25
3262	„ eximia nana gef. Goldball	2,60	0,40
3265	„ „ „ „ Schneeball	4.—	0,60
3450	**Oenothera, gigas,** Nachtkerze, zitronengelb	0,50	0,20
3501	**Papaver nudicaule** (Islandmohn) gelb	1,40	0.20
3502	„ „ weiß	1,40	0,20
3503	„ „ aurantiacum	1,40	0,20
3506	„ „ roseum, zarte Farbtöne in lachs- u. atlasrosa	3,—	0,60
3508	„ „ sulphureum, zartgelb	1,—	0,20
3509	„ „ Prachtmischung aller Farben, sehr wirkungsv.	1,40	0,20
3510	„ nudic. giganteum aurantiacum (neue riesenblumige Klasse)	2,40	0,35
3511	„ „ „ gelb (neue riesenblumige Klasse)	3,—	0,40
3514	„ „ „ rosa und lachsrosa Töne (neue riesenblumige Klasse)	2,40	0,40
3515	„ „ „ alba, reinweiß (neue riesenblumige Klasse)	2,40	0,50
3516	„ „ „ in wunderbarer Mischung (neue riesenblumige Klasse)	2,—	0,40

Nr.	Sorte	10 g	1 Port.
3520	**Papaver orientale**, dunkelroter Prachtmohn	2,—	0,25
3522	„ „ **KöniginAlexandra**	5,—	0,40
3530	„ „ **Prinz.Viktor.Luise**	5,—	0,40
3532	„ „ **Psyche**, zartrosa	6,—	0,40
3790	**Phlox decussata** in sehr schöner Mischung	3,—	0,40
3798	**Physalis Franchetti**, Laternenpflanze, orangefarbene Früchte	1,—	0,20
	Pyrethrum, Bertramskraut dankbare, frühblüh. Schnittstaude		
3948	„ **album**, weiß	2,40	0,30
3950	„ **atrosanguineum**, dunkelrote Farben. (James Kelway)	4,—	0,50
3952	„ **carneum**, fleischfarbig	2,40	0,30
3598	„ **roseum**, rosa	2,40	0,30
3966	„ **hybridum**, einfache gemischt	1,50	1,25
3961	**Pyrethrum hybr. grandifl.**, Prachtmischung, großblumige Spielarten, sehr wirkungsvoll	3,—	0,50
3962	„ „ **fl. pleno**, halbgefüllte gem.	7,—	0,60
4042	**Rudbeck. purp.**, rote Sonnenbl.	3,—	0,40
4044	„ „ **hybrida**	3,—	0,40
4060	**Salvia argentea**, weißblättriger Silbersalbei	1,—	0,20
4107	**Saponaria**, ocymoides, Seifenkraut, rosa für Felsgärten	1,—	0,30
4126	**Scabiosa caucasica**, hellblau	3,—	0,40
4118	„ „ **alba**, reinweiß	3,—	0,30
4130	„ „ **perfekta**, m. doppelten Randblüten	4,—	0,40
4172	**Sidalcea**, Doppelmalve, hybr. Rosenkönigin. herrliche Blüten	3,—	0,40
4240	**Solidago**, Goldrute, hybr. Frühgold	3,—	0,40

Nr.	Sorte	10 g	1 Port.
4254	**Stachys lanata**, dunkelrosa, m. weiß., wollig., silb. Blättern	0,60	0,15
4254	**Statice caspia**, lila, sehr großblumig	6,—	0,90
4258	„ **incana hybrida nana**	0,60	0,15
4260	„ **latifolia**, feinblütig	2,40	0,30
4274	„ **tartarica** (Sämtliche Sorten vorzüglich zur Binderei)	0,80	0,20
4354	**Thalictrum dipterocarpum**, herrliche Schnittblume	3,—	0,35
4379	**Tritoma**, Raketenblume **hybrida Expres**, frühblüh.	1,60	0,40
4382	„ **Tuckii**, Maikönigin, rosa mit rahmgelb	1,80	0,25
4384	„ **Uvaria grdfl.**, feuerrot mit gelb	3,—	0,60
4390	**Trollius** hybridus, Goldranunkel, in bester Mischung	8,—	0,90
4528	**Verbascum, olympicum**	2,40	0,35
4524	„ **hybr. Miß Wilmott**, gelblichweiß	1,20	0,20
4768	**Veronica longifolia**, blau, sehr fein für Schnitt	1,20	0,20

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen

Veilchensamen liegen sehr lange, ehe sie keimen.

Nr.	Sorte	10 g	1 Port.
4974	**Viola odorata** (semperflorens)	2,40	0,60
4980	„ „ **Hamburger Treib-**, dunkelblau	4,—	1,90
4984	„ „ **Kaiserin Augusta**, dunkelblau	4,—	1,90
4988	„ „ **Königin Charlotte**	3,—	0,60
4990	„ „ **Zar**, dunkelblau, langgestielte Treibsorte	4,—	1,—
5478	**Yucca filamentosa**, wunderbare Palmenlilie, leichtblühend	1,20	0,30



Ausschnitt aus unseren Stiefmütterchen-Kulturen.

Wichtig zur Stiefmütterchensaat!

Aussaat: erfolgt entweder auf kalter Lage oder im Freiland, sofern recht frühe Blüte erzielt werden soll, empfiehlt sich Einsaat ab 15. Mai bis 1. Juli, für den Herbstflor ist noch frühere Aussaat notwendig. Behandlung: Der Samen ist gleichmäßig feucht zu halten, jedoch nicht zu naß, eine ca. $1/2$ cm starke Torfmullschicht ist empfehlenswert, bietet den Vorteil besserer Entwicklung; schattiert halten.

Krankheiten: wie alle Pflanzen sind auch Stiefmütterchen von Schädlingen bedroht, ein gutes Mittel hiergegen ist gebrannter gelöschter Kalk, welcher vor der Pflanzung der Erde vermischt wird, und zwar auf den qm ca. 125 g. Ein häufiger Schädling ist die „rote Spinne“, wird durch Feuchthalten bekämpft, der falsche „Mehltau“ wird mit Kupferkalkbrühe abgewehrt.

Pflanzen eigener sorgfältigster Anzucht

Goldlack

	1000 Stück	100 Stück
gefüllter Busch, brauner	36,—	4,—
„ **Zwerg-Busch**, braun	36,—	4,—
Goliath, sehr großblumig	12,—	1,50
Ruppert, beste Topfsorte	12,—	1,50
Dunkelbrauner Dresdener Treib-	12,—	1,50
Schwarzbrauner Tom Thumb	12,—	1,50

Nelken-Sämlinge (lieferbar ab 1. Juli)

	1000 Stück	100 Stück
Topfchor, hervorragende Qualität	50,—	6,—
Chabaud-Riesen, Prachtmischung	30,—	3,—
Extra gefüllte, **bunte**, I. Qualität	10,—	1,40
„ „ **Berliner**, einfarbige	10,—	1,40
„ „ **gelbgrundige**, prachtvoll	12,—	1,50
„ „ **Wiener Zwerg-**, Mischung	10,—	1,40
„ „ **Grenadin-**, scharlach	10,—	1,40
„ „ „ **Mohrenkönig**	10,—	1,40
„ „ „ **Rosakönigin**	10,—	1,40
„ „ „ **Montblanc**	10,—	1,40
Dianthus barbatus, fl. pl. gef. Misch.	9,—	1,10
„ **plumarius fl. pl.**, Mischung	10,—	1,40

Cinerarien (lieferbar ab 1. August)

	1000 Stück	100 Stück
hybrida Grandifl., maxima, größtblumigste	35,—	4,—
„ „ **Weißenseer vielblumige**	36,—	4,20
„ „ **nana maxima**, größtbl. niedr.	35,—	4,—
„ „ **Stella**, Kaktus-Cinerarien	35,—	4,—
„ „ **nana multiflora Ideal**	38,—	4,20

Bellis perennis fl. pl.

	1000 Stück	100 Stück
gigantea monstrosa alba, riesenblumig	10,—	1,20
„ „ **rosea**, riesenblumig	10,—	1,20
„ „ **tub. Aetna**, tiefrot	12,—	1,50
Campanula Medium, weiß, rosa, blau	8,—	1,—
„ „ fl. pl., weiß, rosa, blau	12,—	1,50

Primula

	1000 Stück	100 Stück
veris elatior, Gartenmisch., I. Ranges	20,—	3,—
„ „ **coerulea, blaue Gartenprimel**	—	15,—
Auricula, I. Ranges, prachtvoll	40,—	5,—

Sämlinge von Stiefmütterchen

(Lieferbar ab 20. Juli)

	1000 Stück	100 Stück
Winterblühende als: Eiskönig, Wintersonne, Märzzauber, Himmelskönigin und Mischung	10,—	1,20
Riesen-Trimardeau als: Schneewittchen, Goldelse, Gelb mit Auge, Weiß mit Auge, Kaiser Wilhelm, Lord Beaconsfield, Atropurpurea, Mohrenkönig, Kardinal oder Mischung	12,—	1,80
Schweizer Riesen, Hesses, verbesserte zeichnen sich durch riesige Blumen in herrlicher Farbenpracht ganz besonders aus. Alpenglühen, Berna, Thuner See, Rheingold, Prachtmischung	15,—	1,70

Pflanzen von Schnittstauden

Kräftige Sämlinge (lieferbar ab 1. August)

	100 Stück
Aster alpinus Goliath	5,—
Chrysanthemum maximum Victoria	5,—
Delphinium Belladonna	5,—
Doronicum caucasicum, gelbe Frühlingmarguerite, früheste gelbe Schnittstaude	5,—
Echinops Ritro, Silberdistel	5,—
Erigeron grandiflora elatior	3,—
„ **speciosa grandiflorus hybridus**	3,—
Gaillardia grandiflora, Burgunder	4,—
„ **atrosanguinea**, prachtvoll	6,—
Geum Mrs. Bradshaw (Feuerball)	8,—
Gypsophila praecox Schneeflocke fl. pl., gefüllt, wunderbare Neuheit, sehr frühblühend, herrlich für Buketts	10,—
Leontopodium alpinum, das jetzt so gefragte Alpenedelweiß	5,—
Lychnis Arkwrighti, sehr beliebt	6,—
Physostegia virginica gigantea alba	6,—
Pyrethrum atrosanguineum	8,—
„ **album**	6,—
„ **roseum**	6,—
Scabiosa caucasica, blau	10,—
„ „ **alba**	10,—
Thalyctrum dipterocarpum, sehr schön zur Binderei, hohe feingegliederte Blütenrispen mit zarten lila und mattgelben Blüten	10,—

Einige sehr empfehlenswerte Gemüse-Sorten

Blumenkohl

Erfurter Zwerg, Ia. Qualität.

Die beste Sorte für Mistbeet und Freiland, bildet bis zu 30 cm Durchmesser schneeweiße Köpfe, bei Trockenheit stark wässern, Pflanzweite 50 cm. Elite Gärtner-Qualität.

100 g 24,— 10 g 3,—

Kohlrabi

Dvorsky, weißer Prager Treib,

der beste Kohlrabi für Frühtreiberei, Knollen flachrund, sehr zart, köstlich im Geschmack, sehr empfehlenswert für Marktgärtner.

100 g 16,— 10 g 2,—

Rapünzchen

Dunkelgrüne, breitblättrige, vollherziges.

1 kg 5,— 100 g 0,80

Rapünzchen

Größtes, breites, holländisches. 1 kg 7,— 100 g 0,90

Spinat Bodenia

Diese rundsamige Sorte ist das Beste was es in Spinat bis zum heutigen Tage gibt, ist schnellwüchsig und übertrifft in jeder Hinsicht alle riesenblättrigen Sorten. Da die männlichen Pflanzen herausgezüchtet sind, steht diese Sorte mindestens drei Wochen auf dem Felde ohne zu schießen. Wenn andere Sorten geräumt werden müssen, hat man es mit Bodenia in der Hand, den besten Preis abzuwarten. Spinat Bodenia ist sehr widerstandsfähig, behält eine frischgrüne Farbe, auch bei ungünstigen Wetterverhältnissen.

1 kg 2,20 10 kg 20,—

Auf alle Samenpreise dieser Liste geben wir Erwerbsgärtnern u. Wiederverkäufern einen Verbrauchernachlaß von 25% Rabatt

Padelts Druckerei, Inh. A. Otto, Gernrode-Harz

Besondere Lieferungsbedingungen

für den Fachsamenhandel in Gemüse- und Blumensamen.

1. **Die Angebote** dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind **freibleibend** und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Verkäufe. Frühere Preise verlieren ihre Gültigkeit mit dem Erscheinen dieser Liste.
2. **Preise** verstehen sich in Reichsmark deutscher Währung. Für Samensendungen im Gesamtbetrag von 50.— RM fracht- oder portofrei deutscher Empfangsstation.
3. **Versand** geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Die **Verpackung** wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen.
4. **Zahlungsbedingungen:** Die Rechnungsbeträge sind fällig 30 Tagen nach Ausstellung. Bei Zahlung innerhalb 14 Tagen nach Ausstellungsdatum oder Nachnahme wird ein Skonto von 2 % gewährt.
5. **unbekannte Besteller** haben ihren Aufträgen den Betrag anzufügen oder Nachnahme zu gestatten oder auskunftbereite Stellen anzugeben.
6. **Auslandsaufträge** gelangen nach jeweils bestehenden deutschen amtlichen Zoll- und Ausfuhrbestimmungen zum Versand, außerdeutsche Besteller werden ersucht, etwaige Zollvorschriften ihres Landes zu beachten und anzugeben. Bei Fehlleitung wird Verantwortung und Ersatz abgelehnt.
7. **Wiederverkäufer** und **Erwerbsgärtner** erhalten auf die Preise dieses Verzeichnisses 25 % Rabatt.

Allgemeine Lieferungsbedingungen.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.
   Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die Agricultur-chemische Kontrollstation, Halle a. S., vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. — Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. **Erfüllungsort** für beide Teile ist **Rieder (Ostharz).** Gerichtsstand: **Ballenstedt (Harz).**
6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Mindererernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung.
7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrag zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. — Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.
8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.
10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Waren zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß § 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

Telegramm-Adresse: Hessen, Riederostharz
Fernsprecher: Amt Gernrode-Harz Nr. 201
Bankkonten: Reichsbankgirokonto Quedlinburg
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Ballenstedt
Stadtsparkasse Quedlinburg
Postscheckkonten:
Berlin Nr. 6396 — Magdeburg Nr. 69 — Zürich VII-2796 — Wien Nr. 79346 — Budapest Nr. 30337


„Hessenstamm"
Riesen-Stiefmütterchen
Beste und großblumigste Mischung
60 Jahre
Stiefmütterchen-Spezialzucht
HESSE
SEIT 1875
Ohlenroth, Erfurt.

